



## Profil der Einrichtung

Das Haus an der Waakirchner Straße ist ein Wohnheim des kmfv in München-Obersendling, das 62 Plätze für ältere wohnungslose Männer anbietet.

Männer, die aufgrund von Voralterung, psychischer und physischer Erkrankung sowie Behinderung einen erhöhten Betreuungs- und Pflegebedarf haben, können im Haus an der Waakirchner Straße aufgenommen werden. Die Grundlage für den Bezirk Oberbayern als Kostenträger ist § 67 SGB XII für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten.

Zielsetzung der Hilfe ist die Sicherstellung eines menschenwürdigen Lebens und die Normalisierung der Lebensverhältnisse. Dies geschieht über die Aktivierung der Eigenkompetenzen hin zu einer verantwortlichen Lebensgestaltung und die Herstellung einer realitätsbezogenen

Einstellung gegenüber den Anforderungen des Lebens und sozialen Erfordernissen.

Das Hilfeangebot besteht aus einer am Individualbedarf ausgerichteten Hilfeplanung mit entsprechenden Beratungs-, Betreuungs- und Fördermaßnahmen. Hilfen zur Förderung der Gesundheit bis hin zu pflegerischen Leistungen und psychosozialer Hilfe in der Sterbephase sind wesentlicher Bestandteil des Leistungsportfolios. Tagesstrukturierende Maßnahmen, das Angebot der KreativWerkstatt und Freizeitaktivitäten sind sinnstiftende Elemente, die zur Stabilisierung des Alltags und zur Lebensqualität beitragen.

## Statistische Kennzahlen für das Kalenderjahr:

**2.516** qm  
Wohnheim

**6.000**  
Bilder im Archiv  
der KreativWerkstatt

**12**  
tagestrukturierende  
Angebote

**34**  
Mitarbeitende

**164** erfasste  
Somatische Erkrankungen  
(davon 22 Herz-Kreislauf-Erkr.)

**77** erfasste  
Psychische Erkrankungen  
(davon 33 Suchtproblematiken)



# Malen ist Hoffnung

## Ausstellung der KreativWerkstatt in der Hanns-Seidl-Stiftung



Ein besonderes Highlight im Jahr 2022 war die Ausstellung der KreativWerkstatt unter dem Titel „Malen ist Hoffnung“, die zunächst in den Räumen der Hanns-Seidl-Stiftung zu sehen waren und nun in der Zentralverwaltung des kmfv besichtigt werden können. Zu sehen sind Eigenkreationen und Werke inspiriert von namhaften Künstlern, wie Hundertwasser, Picasso, Klee und Kandinsky.

Anknüpfend an den Fähigkeiten und Interessen der jeweilig Teilnehmenden stärkt der Gestaltungsprozess das Selbstbewusstsein, entwickelt Fähigkeiten der Interaktion und sozialen Auseinandersetzung und bearbeitet biographische Ereignisse.



### Mehr Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten

Die Prozesse der Selbstartikulation und Selbstwertung führt bei den regelmäßig teilnehmenden Bewohnern zu mehr Selbstgefühl, mehr Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und insgesamt zu einem Zugewinn an Lebenssinn und Lebensqualität.

Ein Ausdruck dieser Entwicklung war die Präsentation und die Vorstellung der Kunstwerke durch die Künstler während der Vernissage. Ein Kurzbericht von der Ausstellung wurde von münchen.tv gesendet.



### Die KreativWerkstatt

Das Angebot der KreativWerkstatt richtet sich an alle interessierten Bewohner der Einrichtung. Unabhängig von künstlerischen Vorkenntnissen oder Fertigkeiten werden die Teilnehmer ermutigt und unterstützt, nach ihren eigenen Vorstellungen, Ideen und Wünschen bildnerisch gestalterisch zu arbeiten. Dafür stehen Materialien mitunter zum Malen, Zeichnen, Collagieren, Drucken und Modellieren zur Verfügung.

### Kontakt

Katholischer Männerfürsorgeverein  
München e. V.

Haus an der Waakirchner Straße  
Thomas Allgaier  
Waakirchner Straße 28  
81379 München  
Tel. +49 (0)89 / 374289 - 14  
Fax +49 (0)89 / 374289 - 19  
thomas.allgaier@kmfv.de

